



NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Ausgabe Nr. 04/2026

Aktuelles:

- Groma neu im Kastell
- Jubiläumswochenende 31.07./02.08.26
- Ehrenamtliches Engagement
- Rückblicke und Ausblicke





NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Liebe Vereinsmitglieder,

inzwischen starten wir in die zweite Jahreshälfte und zugleich in die Sommerferien. Das tun wir vor allem mit dem Wochenende zu 20 Jahren Förderverein, das vor der Tür steht. Den Auftakt bildet am 31.07.26 um 19.30 Uhr das Konzert mit Alessandro Mega, zu dem Vereinsmitglieder vergünstigten Eintritt – 12,00 € statt 16,00 € – haben. Am 01.08.26 findet von 11.00 bis 19.00 Uhr der bereits im letzten Newsletter angekündigte Tag der offenen Tür statt. Alle Mitglieder haben die Möglichkeit, auch einen Blick hinter die Kulissen des LIMESEUM zu werfen und um 19.00 Uhr am Vortrag unseres Vereinsmitglieds Kurt Kochler zu Naturimpressionen teilzunehmen.

Den Abschluss bildet am Sonntag ein Flohmarkt für Kinder im Innenhof des LIMESEUM. Dieser ist zugleich Auftakt zu einem abwechslungsreichen Ferienprogramm. Neben dem hauseigenen Ferienprogramm wird erstmals in Kooperation mit dem Maihinger Museum KulturLand Ries am 19.08. eine Aktion mit verschiedenen Kinderspielen stattfinden. Das Ende bildet klassischerweise die Fackelführung am 12.09. um 19.15 Uhr; dies ist das Wochenende zum Tag des offenen Denkmals.

In diesem Newsletter können wir auch wieder Positives über unterschiedliche tatkräftige Unterstützung durch unsere Mitglieder berichten. Wir freuen uns bekanntlich über beides: über finanzielle Unterstützung, aber auch genauso über zupackende Hände.

Wir hoffen, Sie am Tag der offenen Tür begrüßen und Ihnen auch einen Einblick in unsere Arbeit geben zu können. Übrigens: Eine Mitgliedschaft kann auch spontan am Jubiläumswochenende abgeschlossen werden, um Vergünstigungen zu erhalten!

Es grüßt Sie herzlich

Bernd Großmann, 1. Vorsitzender

Römische Groma – Geschenk von Walter Vitzthum

Der frühere Forstamtsrat Walter Vitzthum aus Weiltingen hat von Anfang an und damit über 20 Jahre lang die Entwicklung von Römerpark und LIMESEUM Ruffenhofen fachlich und als ehrenamtlicher Gästeführer begleitet. Er ist auch Gründungsmitglied in unserem Verein. Für Museumsleiter Dr. Pausch war seine Expertise gerade auch bei der Auswahl von Bäumen für eine nachhaltige Bepflanzung des Römerparks und verschiedenen Fragen rund um Themen der Biodiversität immer von großer Bedeutung. Als langjähriger Limes-Cicerone hat er seine Führungen immer sehr engagiert, lebendig und auf die einzelnen Gruppen angepasst durchgeführt und so über die Jahre mehrere hundert Gästegruppen in Römerpark und LIMESEUM begleitet. Eine Weiterentwicklung der Römerparkflächen war und ist ihm schon immer ein großes Anliegen. Eine Herzensangelegenheit war für ihn der Nachbau einer römischen Groma, eines Vermessungsgeräts, mit dem die Landvermesser rechte Winkel und damit ein Straßensystem einmessen konnten. Zum Abschied von seinem Ehrenamt hat er eine voll funktionsfähige römische Groma aus Edelstahl, die sich – wie Museumsleiter Dr. Pausch betont – sehr stark an antiken Originalen orientiert, gespendet. Sie befindet sich im zentralen Mittelpunkt des Kastells, in dem sich die Wege von den vier Toren kommend rechtwinklig kreuzen. Damit gibt es für Besucher eine sehr attraktive Neuerung zum Ausprobieren, wie Walter Vitzthum selber (vgl. Titelbild) mit großer Begeisterung feststellen konnte. Auch zahlreiche Interessierte freuen sich zwischenzeitlich über diese Neuerung und testen sie. Wir danken Walter Vitzthum für sein langjähriges Engagement und das tolle Geschenk!



Nachwuchs im Römerpark

In unserem Römerparkgelände gibt es natürlich regelmäßig Nachwuchs von den unterschiedlichsten Tieren. Gerade bei Rebhühnern, die ohnehin recht scheu sind, findet dies eher im Verborgenen statt. Kürzlich begegnete unserem Museumsleiter auf der Heimfahrt eine Kette mit zwei ausgewachsenen und etwa zehn jungen Rebhühnern. Es ist besonders schön zu sehen, dass sich die Rebhühner im Gelände immer wieder vermehren.

Wechsel beim Zweckverband

Nach 12 Jahren hat unser Gründungsmitglied Karl Fickel, der bei der letzten Kommunalwahl nicht mehr angetreten ist, am 01. Juli sein Amt als Zweckverbandsvorsitzender an den neu gewählten Bürgermeister Norbert Lenz übergeben. Karl Fickel bleibt uns aber als Beisitzer im Förderverein erhalten. Auch in den wenigen Wochen seit seinem Amtsende hat er uns insbesondere im Römerpark tatkräftig ehrenamtlich unterstützt, so beispielsweise beim Abtransport von Aushub für die neuen Sonnenschirme oder beim Gießen. Wir freuen uns von Vereinsseite auf die neue bzw. weitere Zusammenarbeit.



Rettung Thermenfußboden in Gunzenhausen

Seit 20 Jahren gab es das Fossilien- und Steindruckmuseum in Gunzenhausen, das sich vorher in Solnhofen befand. Nun muss die private Einrichtung aufgelöst werden. Dabei wurde nach einem Ort gesucht, um den gut 9 qm großen römischen Fußbodenbelag aus Solnhofer Platten unterzubringen. Er wurde 1970 in den Theilenhofener Thermen ausgegraben und seither im nun aufgelösten Museum präsentiert. Dank ehrenamtlicher Unterstützung durch unsere Vereinsmitglieder Klaus Muschler und Hermann Reichert konnten mit Hausmeister Harald Werner und Freiwilligem Johannes Herbst der Fußboden und eine Szene mit mehreren Tonnen Steinbruch-Platten geborgen werden. Das Steinbruch-Szenario wurde in bewährter Weise durch Mitglied Werner Schmitz transportiert und ergänzt inzwischen die Naturecke am Aussichtshügel. Der Thermenboden soll einmal in einer Sonderausstellung präsentiert werden.

Römertipps und neue Bücher

Regelmäßig bringt unser Mitglied Pfarrer Wolfgang Layh von Ausflügen und Urlauben Flyer und Bücherspenden mit. Auch dafür vielen Dank!



LIMESEUM beim Tag der Franken

Am Sonntag, den 05.07.26, fand in Treuchtlingen der diesjährige Tag der Franken statt. Das LIMESEUM war durch die Mitarbeitenden – und beide Vereinsmitglieder – Maïke Schneider und Johannes Herbst mit einem Stand vertreten. Das Interesse an unserem Museum war groß; viele wollten es schon länger besuchen und sind jetzt vielleicht nochmal daran erinnert worden.



Markus Trodler bleibt für weitere zwei Jahre

Unser wissenschaftlicher Volontär wird ab Oktober 2026 für weitere zwei Jahre als stellvertretender Museumsleiter und für projektbezogene Arbeit weiter beschäftigt. Er hat sich in seinem Ende September zu Ende gehenden Volontariat gut eingearbeitet und kann auf Initiative von MdL Helmut Schnotz durch eine zweijährige Förderung des Freistaates Bayern von insgesamt 70.000,- Euro angestellt werden. In diesem Rahmen soll er die über einen Zeitraum von 25 Jahren erfassten geophysikalischen Untersuchungen anfangen zu bearbeiten. Hier fehlen bis heute eine Umzeichnung und fachliche Interpretation.



Römermarkt im Rückblick – Tag des offenen Denkmals im Ausblick

Der diesjährige römische Handwerkermarkt war – nach den verregneten Terminen in den vergangenen Jahren – von gutem Wetter, hervorragender Stimmung und vielen interessierten Besucher:innen geprägt. Mehr Darsteller:innen – einige unten im Bild, darunter die Wörnitzkelten – gaben Einblicke in ihren Alltag. Besonderes Highlight waren wieder die Kämpfe der Berliner Gladiatoren. Diese haben auch bereits für eine Neuauflage Anfang Juni 2028, dann an Pfingsten, zugesagt.



Unsere Bataversoldaten, darunter übrigens auch zwei Mitglied im Verein, treten am Wochenende 12./13.09.26 erneut zu den Öffnungszeiten des LIMESEUM auf. Dann wird vor allem der militärische Aspekt des römischen Lebens in Ruffenhofen veranschaulicht, aber auch zivile Aspekte wie das Thema Medizin werden hautnah erklärt.